



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Verwendung der auf
Grund des Vertrages zwischen
der Republik Österreich und
der Deutschen Demokratischen
Republik zur Regelung offener
vermögensrechtlicher Fragen
zufließenden Mittel (Ver-
teilungsgesetz DDR)

Wien, am 15. Oktober 1987
Bucek/F
Klappe 2236
901/872/87

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

64-01/2-I/6/87
Datum: 19. OKT. 1987
Verteilt 19. OKT. 1987
yag
R. Pöntner

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 31. August 1987,
Zahl 64 24 01/2-I/6/87 vom Bundesministerium für Finanzen
übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Ver-
wendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik
Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur
Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden
Mittel (Verteilungsgesetz DDR) gestattet sich der Öster-
reichische Städtebund, anbei 25 Ausfertigungen seiner
Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

Suttner

(Reinhold Suttner)
Generalsekretär



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Verwendung der auf
Grund des Vertrages zwischen
der Republik Österreich und
der Deutschen Demokratischen
Republik zur Regelung offener
vermögensrechtlicher Fragen
zufließenden Mittel (Ver-
teilungsgesetz DDR)

Wien, am 15. Oktober 1987
Bucek/F
Klappe 2236
901/872/87

An das
Bundesministerium für Finanzen

Wollzeile 1-3
1015 Wien

Zu dem mit Note vom 31. August 1987, Zahl 64 24 01/2-I/6/87,
übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Ver-
wendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik
Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur
Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden
Mittel (Verteilungsgesetz DDR) beeckt sich der Österreichische
Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwendungen er-
hoben werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleichzeitig
der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Reinhold Suttner)
Generalsekretär